

BESCHLUSSVORLAGE

Z 2

Tagesordnungspunkt: 1

Haushaltswesen;

Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2017

Anlage(n):

Kreistag am 15.07.2019

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Die Jahresrechnung des Landkreises Erding für das Jahr 2017 wird mit den genannten Abschlusszahlen gem. Art. 88 Abs. 3 LkrO festgestellt, ferner wird die Entlastung erteilt.

Alois-Schießl-Platz 2 85435 Erding

Ansprechpartner/in: Helmut Helfer

Zi.Nr.: 107

Tel. 08122/58 1130 helmut.helfer@lra-ed.de

Erding, 18.12.2018

Az.:

Vorlagebericht:

Die Jahresrechnung (der Jahresabschluss) für das Jahr 2017 wurde am 03.05.2018 erstellt. Das Abschlussergebnis wurde dem Kreisausschuss aufgrund des Art. 88 Abs. 2 Landkreisordnung in der Sitzung vom 02.05.2018 bekannt gegeben.



Es ergibt sich danach für den Gesamthaushalt 2017 folgender Sollabschluss:

	I:\Excel5\RechnungAbschlBek2017.xls			
	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro	
Einnahmen, Anordnungssoll	148.419.900,32	17.440.469,61	165.860.369,93	
Neue Haushaltseinnahmereste:			0,00	
Abgänge, Niederschlag. lfd. Jahr u. Kasseneinn.Reste				
KER Mahngeb.und Säumniszuschläge u.a.	-4.063,84		-4.063,84	
KER Gebühreneinnahmen und Bußgelder	-44.122,48		-44.122,48	
KER Abfallbes.Geb. u. Geb.Selbstanlieferer Dep.	-1.973,57		-1.973,57	
Summe Abgänge	-50.159,89	0,00	-50.159,89	
Gesamteinnahmen	148.369.740,43	17.440.469,61	165.810.210,04	

	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Ausgaben, Anordnungssoll	146.198.136,35	11.473.062,78	157.671.199,13
Abgänge Kassenausgabereste:	0,00	0,00	0,00
Neue Haushaltsausgabereste			
Bauunterhalt	2.171.604,08		2.171.604,08
staatl. RPA EDV		2.000,00	2.000,00
Kämmerei Zimmerausstattung		3.000,00	3.000,00
EDV zentrale Ausstattung		184.044,28	184.044,28
kommunles Behördennetz EDV-Ausstaatung		25.000,00	25.000,00
kommunales Behördennetz EDV-Ersatz		3.500,00	3.500,00
GEO-Informationssystem		1.500,00	1.500,00
zentrale Beschaffung EDV-Ersatz		1.000,00	1.000,00
Poststelle EDV-Ersatz		1.000,00	1.000,00
Rossmayrgasse Telefonanlage		4.000,00	4.000,00



LANDKREIS ERDING

	<u> </u>	
Öffentl: Sicherheit EDV-Ersatz	10.000,00	10.000,00
Kfz-Zulassungsstelle EDV-Ausstattung	2.500,00	2.500,00
Feuerwehr Ausbildungsstätte Rauchzündungsnlage	4.000,00	4.000,00
Feuerwehr-Service-Zentrum EDV-Ausstattng	7.250,00	7.250,00
Feuerwehr-Service-Zentrum EDV-Ersatz	2.000,00	2.000,00
Feuerwehr-Service-ZentrumEDV-Ausstattung	6.250,00	6.250,00
Katastrophenschutz EDV-Ersatz	1.000,00	1.000,00
Schülerbeförderung EDV-Ausstattung	5.250,00	5.250,00
Herzog-Tassilo-Realschule EDV-Ausstattung	28.000,00	28.000,00
Anne-Frank-Gymnasium EDV-Ausstattung	1.960,00	1.960,00
Anne-Frank-Gymnasium Schulausstattung	2.490,00	2.490,00
Anne-Frank-Gymnasium Anbau/Erweiterung Turnhalle	477.102,69	477.102,69
Gymnasium-Dorfen EDV-Ausstattung	6.021,76	6.021,76
Gymnasium-Dorfen EDV-Ersatz	2.230,00	2.230,00
Korbinian-Aigner-Gymnasium EDV-Ersatz	2.930,00	2.930,00
Korbinian-Aigner-Gymnasium Photovoltaik	150.000,00	150.000,00
Berufsschule Schulausstattung	22.390,00	22.390,00
Berufsschule EDV-Ersatz	8.000,00	8.000,00
Berufsschule Umbau Friseurbereich	8.821,79	8.821,79
Berufsschule Generalsanierung Turnhalle	1.320.515,45	1.320.515,45
Landwirtschaftliche Fachschule Planungskosten	30.000,00	30.000,00
Berufliche Oberschule EDV-Ausstattung	900,00	900,00
Katharina-Fischer-Schule EDV-Ausstattung	10.000,00	10.000,00
Sonderpädaggisches Förderzentrum Dorfen EDV- Aussattung	1.700,00	1.700,00
Kreismedienzentrum EDV-Ausstattung	2.000,00	2.000,00
Internat Zimmerausstattung	5.000,00	5.000,00
Kulturelle Angelegenheiten Kunstgegenstände	6.000,00	6.000,00
Bauernhausmuseum/Translozierung	700.000,00	700.000,00
Jugendhilfe EDV-Ausstattung	1.000,00	1.000,00
Jugendsport Investitionsförderung	16.969,54	16.969,54
Lebensmittelüberwachung EDV-Ersatz	7.000,00	7.000,00
FB 41 Bauleitplanung EDV-Ausstattung	1.000,00	1.000,00
SG 41-1 Bauordnung EDV-Ausstattung	1.000,00	1.000,00
SG 41-1 Bauordnung EDV-Ersatz	45.000,00	45.000,00
SG 41-2 techn. Bauaufsicht EDV-Ausstattuing	2.000,00	2.000,00
Straßenbaumaßnahmen Kreuzungen/Entwässerungen	43.466,36	43.466,36
Kirchötting-Hörlkofen Deckenbau	48.863,78	48.863,78
Notzing-Moosinning Sanierung geh-und Radweg	148.583,60	148.583,60
BAB 94 Geh-und Radweg	73.000,00	73.000,00
Abfallwirtschaft Arbeitsgeräte	4.683,26	4.683,26
Abfallwirtschaft Deponie Unterriesbach	40.140,11	40.140,11
FB 11 Kreisentwicklung EDV-Ersatz	5.500,00	5.500,00



1	1 1	i i	
Lange Zeile 10 "altes Landratsamt"		1.500.000,00	1.500.000,00
		982.094,31	982.094,31
Summe neue Haushaltsausgabereste	2.171.604,08	5.969.656,93	8.141.261,01
Abgänge Haushaltsausgabereste	0,00	-2.250,10	-2.250,10
Gesamtausgaben	148.369.740,43	17.440.469,61	165.810.210,04
nachrichtlich Haushaltssumme 2017	156.013.000,00	16.034.000,00	172.047.000,00

Die Abwicklung des Haushaltes 2017 verlief positiv.

Soweit unabweisbare überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben entstanden sind, wurden diese durch Mehreinnahmen, durch die allgemeine Deckungsreserve oder durch Einsparungen im Rahmen der festgelegten Deckungsfähigkeit oder durch Beschlüsse gedeckt.

Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt:

In den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes ist eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 11.712.231,57 € enthalten. Auf Grund der Rücklagenentnahme in Höhe von 1.461.098,01 € beträgt die überplanmäßige Zuführung an den Vermögenshaushalt 2.651.231,57 €.

Die höhere Zuführung an den Vermögenshaushalt ergab sich im Wesentlichen durch folgende Abweichungen vom Verwaltungshaushalt:

Einnahmen (über 50.000 €)	+ mehr/- weniger
Feuerwehr-Service-Zentrum	133.377 €
Berufsschule Gastschulbeiträge	224.048 €
SGB II Verwaltungskosten	- 95.452 €
ÖPNV, Erstattung Gemeinden	- 377.992 €
ÖPNV, Rückzahlung MVV	725.566 €
Pauschale Finanzzuweisungen	153.838 €
Gebühren, Auslagen	- 865.073 €
Grunderwerbsteuer	727.019 €

Ausgaben (über 50.000 €)	+ mehr/- weniger
Feuerwehr-Service-Zentrum	133.377 €
Berufsschule Erding Gastschulbeiträge	359.057 €
Berufsschule Heizungskosten	- 58.296 €



Berufsfachschulen Gastschulbeiträge		73.325€
Schülerbeförderung	-	115.061 €
Statikkosten	-	282.908 €
Deckungsreserve allgemein	-	260.000 €
Klinikum Fehlbetragsausgleich		762.952€
Krankenhausumlage		63.536 €
Straßenmeisterei Taufkirchen Winterdienst	-	75.355 €
MVV Betriebskostenzuschuss	-	156.600 €
Zinsen innere Darlehen	-	108.887 €
Personal (ohne kostenrechn. Einrichtungen)	-	804.875€
Zuschussbedarf Jugendhilfe (ohne Verwaltungskosten)	-	652.518 €
Zuschussbedarf Sozialhilfe (ohne Verwaltungskosten)	-	354.017 €
Zuschussbedarf SGB II (ohne Verwaltungskosten)	-	55.897 €

Die um 2.651.231,57 € höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt wird zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes benötigt. Zum Ausgleich des Haushaltes ist eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.461.098,01 € notwendig.

Der Rücklagenstand zum Jahresende 2017 beträgt somit 4.781.033,86 € (Mindestrücklage 1.346.940 €).

Allgemeine	Allgemeine Rücklage des Landkreises					
i:\Excel5\Haush	alt\VorberichtRücklagenLK	rsGraph2018.xls				
	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro		
2008	1.007.365,29	4.211.002,75		5.218.368,14		
2009	5.218.368,14	2.615.718,99		7.834.087,13		
2010	7.834.087,13		2.558.413,78	5.275.673,35		
2011	5.275.673,35	4.585.222,52		9.860.895,87		
2012	9.860.895,87		214.198,62	9.646.697,25		
2013	9.646.697,25		4.128.164,20	5.518.533,05		
2014	5.518.533,05		1.543.667,77	3.974.865,28		
2015	3.974.865,28	705.718,96		4.680.584,24		
2016	4.680.584,24	1.561.547,63		6.242.131,87		
2017	6.242.131,87		1.461.098,01	4.781.033,86		

Verschuldung

Kreditaufnahmen waren im Jahr 2017 zur Finanzierung der Investitionen nicht erforderlich. Die planmäßigen Tilgungsausgaben für die Kredite beliefen sich auf 1.271.975,98 €.



Der Schuldenstand zum Jahresende 2017 beträgt 15.098.166,52 € (innere Darlehen)

Schuldenstand, Kreditaufnahmen, Tilgungen

i:\Excel5\Haushalt\VorberichtKredite.xls

Jahr	Stand 1.1 Euro	Kredit- auf- nahme Euro	sonstiger Zugang	Tilgung Euro	Stand 31.12. Euro
2007	34.494.401,21	282.000,00		1.298.309,26	33.478.091,95
2008	33.478.091,95	0,00		3.230.141,87	30.247.950,08
2009	30.247.950,08	0,00		2.430.184,55	27.817.765,53
2010	27.817.765,53	0,00		1.001.937,52	26.815.828,01
2011	26.815.828,01	0,00		1.015.602,42	25.800.225,59
2012	25.800.225,59	0,00		5.383.724,70	20.416.500,89
2013	20.416.500,89	0,00	4.529.097,30	5.564.596,10	19.381.002,09
2014	19.381.002,09	0,00	3.420.000,00	4.292.083,64	18.508.918,45
2015	18.508.918,45	0,00	6.609.984,00	7.544.067,13	17.574.835,32
2016	17.574.835,32	0,00		1.204.692,84	16.370.142,50
2017	16.370.142,50	0,00	844.365,05	2.116.341,03	15.098.166,52

Abschluss Entsorgungswirtschaft

Der Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung (7201) und der Unterabschnitt 7202 (DSD) schließen folgendermaßen ab:

Abschluss 2017 Abfallwirtschaft I:\Excel5\Rec hnung\AbfallbeseitAbschluss2017.xls				
Unterabschnitt	Bezeichnung	Einnahmen 2017	Ausgaben 2017	Zuschussbedarf 2017
7200	Fachbereichsleitung Abfall	0	75.329	-75.329
7201	Entsorgungswirtschaft	9.073.559	3.326.076	5.747.483
7202	DSD Recyclinghöfe	560.837	560.837	0



	Abgleich	11.942.462	11.942.462	0
7208	Ehem. Deponie Köglreit	0	170	-170
7207	Deponie Isen Nachsorge	156.682	156.682	0
7205	Deponie Unterriesb. Nachsorge	0	155.280	-155.280
7204	Abfall zur Verwertung	2.130.112	4.698.789	-2.568.677
7203	Müllverbrennung u.Umladestation	21.274	2.969.301	-2.948.027

Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen

Im Jahr 2017 war eine Entnahme aus der Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen nicht notwendig. Stattdessen konnte der Rücklage ein Betrag in Höhe von 812.798,24 € zugeführt werden. Dieser Betrag setzt sich aus einem erwirtschaftetem Überschuss in Höhe von 808.908,62 € und Zinserträgen in Höhe von 3.889,62 € zusammen.

Insgesamt belaufen sich die Rückstellungen aus Gebührenschwankungen zum Jahresende 2017 auf 11.483.884,26 €. Dieser Betrag wird in den kommenden Jahren zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes Abfallbeseitigung verwendet.

Abfallbeseitigung - Rückstellung aus Gebührenschwankungen i:\Excel5\Haushalt\VorberichtRückstellGebührenschwank.xls				
1:\Excel5	\Hausnait\vorberichtRucks	tellGebunrenschwank.x 	IS	
Jahr	Stand 1.1.	Zuführung	Entnahmen	Stand 31.12.
2007	820.597,05	567.428,60	0,00	1.388.025,65
2008	1.388.025,65	857.932,44		2.245.958,09
2009	2.245.958,09	29.060,34	249.530,11	2.025.488,32
2010	2.025.488,32	1.429.528,56		3.455.016,88
2011	3.455.016,88	869.535,82		4.324.552,70
2012	4.324.552,70	1.592.760,49		5.917.313,19
2013	5.917.313,19	1.743.602,47		7.660.915,66
2014	7.660.915,66	979.925,80		8.640.841,46
2015	8.640.841,46	973.981,06		9.614.822,52
2016	9.614.822,52	1.056.263,50	0,00	10.671.086,02
2017	10.671.086,02	812.798,24	8.245,26	11.475.639,00



Rücklage Rekultivierung und Nachsorge Deponie Isen

Der Rücklage für Rekultivierungs- und Nachsorgekosten der Deponie wurden Zinseinnahmen in Höhe von 3.346,73 € (inneres Darlehen) zugeführt. Eine Entnahme aus der Rücklage war im Jahr 2017 zur Finanzierung der Kosten für die Nachsorge der Deponie in Höhe von 156.681,52 € notwendig. Ende 2017 betrug die Rücklage für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie damit 7.755.440,05 €.

i:\Excel5\Haushalt\Rechnung2017RückstellDeponie.xls				
Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2007	8.642.646,50	331.680,69	318.529,08	8.655.798,11
2008	8.655.798,11	393.970,75	145.114,74	8.904.654,12
2009	8.904.654,12	120.863,51	164.999,94	8.860.517,69
2010	8.860.517,69	56.883,72	199.701,37	8.717.700,04
2011	8.717.700,04	72.434,29	189.141,75	8.600.992,58
2012	8.600.992,58	62.636,08	273.314,72	8.390.313,94
2013	8.390.313,94	22.432,73	163.794,69	8.248.951,98
2014	8.248.951,98	11.467,68	115.505,28	8.144.914,38
2015	8.144.914,38	1.617,13	118.536,95	8.027.994,56
2016	8.027.994,56	38.848,22	158.067,94	7.908.774,84
2017	7.908.774,84	3.346,73	156.681,52	7.755.440,05

Rücklage für die zuschussfinanzierten Investitionen (Recyclinghöfe)

Aufgrund der Haushaltsvorschriften sind die Abschreibungen für zuschussfinanzierte Investitionen einer Sonderrücklage zuzuführen. Der Abschreibungszeitraum endete zum 31.12.2015. Ab 2016 werden nur noch die erwirtschafteten Zinserträge (inn. Darlehen) der Rücklage zugeführt. Ende 2017 betrug die Rückstellung für die zuschussfinanzierten Investitionen 253.143,56 €.

Rückstellungen für zuschussfinanzierte Investitionen (Sonderrücklage zuschussfinanzierte Recyclinghöfe)				
i:\Excel5\Hausha	lt\VorberichtRückstellAbfzus	schußfinanz.xls		
Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2007	92.115,70	20.179,79	0,00	112.295,49
2008	112.295,49	21.787,71	0,00	134.083,20
2009	134.083,20	18.208,50	0,00	152.291,70
2010	152.291,70	17.289,35	0,00	169.581,05
2011	169.581,05	17.660,56	0,00	187.241,61
2012	187.241,61	17.659,80	0,00	204.901,41
2013	204.901,41	16.789,34	0,00	221.690,75



2014	221.690,75	16.581,90	0,00	238.272,65
2015	238.272,65	13.560,86	0,00	251.833,51
2016	251.833,51	1.203,10	0,00	253.036,61
2017	253.036,61	106,95	93,75	253.049,81

UA 7202 Abfallbeseitigung DSD

Der Unterabschnitt DSD ist kameralistisch abgeglichen.

Der Rücklage DSD wurden Zinseinnahmen in Höhe von 3.346,73 € (inneres Darlehen) zugeführt.

Eine Entnahme aus der Rücklage war im Jahr 2017 in Höhe von 14.738,51 € notwendig.

Der Rücklagenstand am Jahresende 2017 betrug 405.013,58 €.

Rückstel	Rückstellung Haushalt DSD i:\Excel5\Haushalt\VorberichtRückstellDSD.xls).xls
Jahr	Stand 1.1.	Zuführung	Entnahmen	Stand 31.12.
2007	513.323,43	87.697,79	0,00	601.021,22
2008	601.021,22	56.568,94		657.590,16
2009	657.590,16	5.082,28	573.242,19	89.430,25
2010	89.430,25	27.767,78		117.198,03
2011	117.198,03	47.824,34		165.022,37
2012	165.022,37	25.466,72		190.489,09
2013	190.489,09	87.296,72		277.785,81
2014	277.785,81	77.132,80		354.918,61
2015	354.918,61	37.280,21		392.198,82
2016	392.198,82	27.393,97		419.592,79
2017	419.592,79	159,30	14.738,51	405.013,58

Das endgültige Ergebnis wird erst in einer nach kaufmännischen Grundsätzen zu erstellenden Bilanz bzw. GUV ermittelt. Die bisherigen Jahre erbrachten folgende Ergebnisse:

Kaufmännische Abschlüsse DSD - Landkreis Erding

LANDKREIS
ERDING

Jahr	€
2010	130.827,74
2011	179.145,99
2012	143.974,97
2013	479.761,53
2014	560.819,57
2015	649.947,65
2016	708.467,88

Kassenlage des Landkreises

Die Kassenlage des Landkreises war im Jahr 2017 als gut zu bezeichnen. Die Zahlungsbereitschaft der Kreiskasse war ständig gewährleistet. Kassenkredite mussten keine in Anspruch genommen werden.

<u>Abgeschlossene Maßnahmen 2017</u>

Kreisstraße ED 05; Erneuerung Kreisverkehr nördlich von Schwaig – Deckenbau

1. Kosten	199.189,09
2. Kostenvoranschlag	400.000,00
3. Unterschreitung	200.810,91

<u>Kreisstraße ED 19; Deckenbau zwischen ED 24 und Landkreisgrenze (Freising/bei Oberhummel)</u>

1. Kosten	49.841,74
2. Kostenvoranschlag	74.000,00
3. Unterschreitung	24.158,26

Kreisstraße ED 25 Ausbau Ortsdurchfahrt Wasentegernbach

1. Kosten	931.036,83
2. Kostenvoranschlag	778.000,00
3. Überschreitung	153.036,83
4. Förderung	386.000,00

Bereits bei der Vergabe wurde eine Kostensteigerung zur Kostenberechnung festgestellt. Ferner ist es bei der Erneuerung der Deckschicht an der Brücke K-ED 25 über den Isenflutkanal in Wasentegernbach zu weiteren zusätzlichen Kosten gekommen. Aufgrund zusätzlicher Leistungen (Mauerschutzbahn entlang bestehender Hausmauer, Schwerlastrinne, Geotexil zur Herstellung eines tragfähigen Untergrundes und Betonunterlage für Granit-Kleinpflaster) kam es zu weiteren Mehrkosten.

Kreisstraße ED 26, Erneuerung Kreisverkehr in Taufkirchen (Attinger Straße)



1. Kosten	87.910,29
2. Kostenvoranschlag	600.000,00
3. Unterschreitung	512.089,71

Zum Zeitpunkt der Kostenschätzung lagen keine Baugrunderkundungen vor. Mit dem Vollausbau des Kreisverkehrs wurde der baulich schlechteste Fall angesetzt. Nach Vorliegen des Gutachtens war erkennbar, dass eine Deckensanierung ausreichend war, deshalb kam es zur o. g. Kostenunterschreitung.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Verwaltungshaushalt

Für folgende Ausgaben wurden überplanmäßig Mittel (mehr als 50.000 €) bereitgestellt:

- Steuerforderungen für den BgA "Feinstaubplaketten" 57.700,82 €
- Gastschulbeiträge für Berufsschüler 359.506,76 € (Haushaltsansatz 1,8 Mio. €)
- Gastschulbeiträge für Berufsfachschüler 73.325,10 €
- Krankenhausumlage 63.536,- €

Die Mehrkosten konnten im Rahmen des Gesamthaushaltes gedeckt werden.

Soweit zusätzliche, unabweisbare über- und außerplanmäßige Ausgaben entstanden sind, wurden diese durch Mehreinnahmen oder durch Einsparungen im Rahmen der festgelegten Deckungsfähigkeit gedeckt.

Vermögenshaushalt

Für den Erwerb von Grundtücken wurden überplanmäßig 2,4 Mio. € genehmigt. Weiter wurden für den Neubau Geh- und Radweg Indorf-Walpertskirchen im Rahmen eines Nachtrags überplanmäßig 100.000 € genehmigt. Für die EDV-Ausstattung in der Langen Zeile 10 (altes Landratsamt) wurden 63,500 € überplanmäßig bereitgestellt.

Örtliche Rechnungsprüfung

Die Prüfungsfeststellungen wurden den einzelnen Sachgebieten zur Erledigung zugeleitet. Soweit finanzielle Schäden festgestellt wurden, erfolgte eine Meldung an die Vermögenseigenschadenversicherung des Landkreises.

Im Rahmen der örtlichen Rechnungsprüfung ergaben sich zum Rechnungsabschluss und zur Buchführung keine Beanstandungen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 15.11.2018 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

"Gründe, die der Feststellung und der Entlastung der Jahresrechnung 2017 durch den Kreistag des Landkreises Erding entgegenstehen, sind nicht ersichtlich. Dem Kreistag wird empfohlen, die Jahresrechnung 2017 im Sinne des Art. 88 Abs. 3 LkrO festzustellen und über die Entlastung zu beschließen".

Der Kreisausschuss hat auf der Sitzung am 25.03.2019 über die Jahresrechnung 2017 beraten und die Entlastung empfohlen.

